



TOTALE FEUERSPERRE IN NSW

Fact Sheet 6 – Community Risk Management. Revised 1/11/2005

FAKTEN

Buschfeuer können sich bei heißem, trockenem und windigem Wetter schneller verbreiten und Schaden anstellen. An solchen Tagen ist die Brandgefahr besonders hoch oder sogar extrem. An solchen Tagen wird ein Gesamtfeuerverbot erklärt, um das Risiko eines lebensbedrohenden Brandes, der auch Besitz und die Umwelt zerstören kann, zu vermindern

WAS IST EINE TOTALE FEUERSPERRE?

Während einer totalen Feuersperre darf im Freien kein Feuer entzündet werden. Alle Genehmigungen sind während einer totalen Feuersperre aufgehoben. Das Verbot schließt auch Verbrennungsanlagen und Grillplätze ein, die festes Brennmaterial, so wie Holz oder Holzkohle, verbrennen.

Sie dürfen einen Gas- oder elektrischen Griller benutzen, aber nur

- wenn er sich auf einem Privatgrundstück befindet und nicht weiter als 20m vom Haus oder Wohnsitz entfernt ist
- wenn er in einem vom Stadtrat, National Park oder Landeswald gebilligten Picknickgelände steht
- wenn eine erwachsene Aufsichtsperson ständig anwesend ist
- wenn der Boden innerhalb von 2m um den Griller herum von brennbaren Materialien frei ist
- wenn sie eine sofortige und andauernde Wasserversorgung haben

Wann wird eine totale Feuersperre angesagt?

Zur öffentlichen Sicherheit wird an Tagen, an denen ein Feuer leicht aus der Kontrolle geraten könnte, ein Gesamtfeuerverbot erklärt. Extreme Feuergefahr besteht durch die Kombination von trockener Vegetation und heißem, trockenem und windigem Wetter.

Das Wetteramt teilt die Wettervorhersage mit und schätzt das Brandrisiko während der Buschfeuergefahrzeit ein.

Auf Basis dieser Vorhersage und anderer Information erklärt der Präsident des NSW Landwirtschaftlichen Feuerservices (RFS) ein Gesamtfeuerverbot. Diese Entscheidung wird während der Buschfeuergefahrzeit normalerweise um 17.00 Uhr nachmittags getroffen. Die totale Feuersperre besteht für den folgenden Tag ab Mitternacht für 24 Stunden.

Der Präsident des Landwirtschaftlichen Feuerservice ist auch für Ausnahmen der totalen Feuersperre zuständig. Einige Aktivitäten sind von Feuersperre ausgenommen, wie zum Beispiel notwendige Infrastrukturreparaturen und Feuer bei offiziellen Anlässen. Diese Ausnahmen werden im NSW Staatsanzeiger angezeigt sobald die Feuersperre in Kraft tritt. Die angezeigten Ausnahmen kann man auch auf der RFS Webseite finden www.rfs.nsw.gov.au

Wie erfährt man, wann und wo eine totale Feuersperre in Kraft tritt?

Sehen Sie auf der Abbildung auf diesem Merkblatt nach, zu welchem NSW Feuergebiet Sie gehören. Totale Feuersperren werden je nach NSW Feuergebiet in Kraft gesetzt, die aus mehreren Landkreisen mit ähnlichem Wetter, Terrain und Brandrisiko bestehen. Sie können sich über eine totale Feuersperre informieren indem Sie:

- 1800 NSW RFS (1800 697 737) anrufen, eine gebührenfreie Nummer mit landesweit gespeicherter Information über totale Feuersperren
- die RFS Webseite checken unter Current Fire Danger und Total Fire Ban Map bei www.rfs.nsw.gov.au
- Wetterberichte im Radio, Fernsehen oder in der Zeitung verfolgen
- Die örtliche RFS Feuerwehr während der Geschäftszeit anrufen
- Ihre örtliche Feuerwache anrufen

Eine Zusammenarbeit der NSW Feuerwehr und des NSW Ländlichen Feuerservice

FÜR WEITERE INFORMATIONEN WENDEN SIE SICH BITTE AN IHRE NÄCHSTLIEGENDE FEUERWACHE ODER IHR FEUERKONTROLLZENTRUM

oder besuchen Sie www.fire.nsw.gov.au www.rfs.nsw.gov.au oder www.esa.act.gov.au

Was sind NSW Feuergebiete?

Seit August 2004 gibt es eine neue Methode für die Erklärung einer totalen Feuersperre und zur Information über feuerbegünstigendes Wetter. Diese Erklärung basierte früher auf den Vorhersagegebieten des Wetteramts, neuerdings aber auf den NSW Feuergebieten. Die NSW Feuergebiete sind kleiner und richten sich nach den Landkreisgrenzen. Das bedeutet ortsspezifischere Feuersperren und Wettervorhersagen. Um Ihr NSW Feuergebiet zu finden, sehen Sie auf der Abbildung auf diesem Merkblatt nach.

Bußen und Geldstrafen

Wer bei totaler Feuersperre ein Feuer anzündet, kann mit einer Strafe von \$5500 oder 12 Monaten Gefängnis rechnen. Noch größere Strafen werden angemessen, wenn ein Brand außer Kontrolle gerät und Leben, Besitz und die Umwelt bedroht. Es kann zu Geldstrafen maximal \$100,000 und/oder 14 Jahren Gefängnis kommen. Zivilrechtliche Klage auf Verlustentschädigung kann auch gegen die für den Brand verantwortliche Person erhoben werden.

IM NOTFALL WÄHLEN SIE DIE RUFNUMMER 000